



spd@stadt.nuernberg.de  
www.spd-stadtratsfraktion.nuernberg.de

U1, U11 Lorenzkirche,  
Sus 36, 45, 47 Rathaus

Rathaus  
90403 Nürnberg

Tel 0911 / 231-2909  
Fax 0911 / 231-3895

SPD  
STADTRATSFRAKTION  
NÜRNBERG

# Tischvorlage zu TOP 7

Fax ✓

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister  
der Stadt Nürnberg  
Dr. Ulrich Maly  
Rathaus

90317 Nürnberg

*AFS 13.07.2006*

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| <b>OBERBÜRGERMEISTER</b>       |   |
| 12. JULI 2006 / ..... Nr. .... |   |
| VI                             | 1<br>Zur<br>Ktz.                            |
| 2                              | 2<br>Zur<br>Ktz.                            |
|                                | 3<br>Zur<br>Stellungnahme                   |
|                                | 4<br>Antwort zur Unter-<br>schrift vorlegen |
|                                | 5<br>Antwort zur Unter-<br>schrift vorlegen |

|                        |   |
|------------------------|---|
| <b>BAUREFERAT</b>      |   |
| 12. JULI 2006 Nr. .... |   |
| 1<br>Zur<br>Ktz.       | 2<br>Zur<br>Stellungnahme                   |
| 2                      | 3<br>Antwort zur Unter-<br>schrift vorlegen |
| 3                      | 4<br>Antwort zur Unter-<br>schrift vorlegen |
| 4                      | 5<br>Termin:                                |

*5tp*  
*Fax vorab ✓*

*Jun*

Nürnberg, 12. Juli 2006  
Zerweck/m

Stadtplanungsausschuss am 13. Juli 2006

TOP 7: Bebauungsplan Nr. 4532 Hintere Marktstraße/Hans-Schmitt-Straße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zu den zwei Varianten für den Bebauungsplan Nr. 4532 hatte die SPD-Stadtratsfraktion eine öffentliche Veranstaltung organisiert. Die Argumente der Bürger und Bürgerinnen, des BUND und des Bürgervereins liegen im Bericht für den Stadtplanungsausschuss vor.

Auch eine intensive Ortsbegehung und Diskussion der Innenentwicklung an dieser Stelle überzeugte uns nicht von der Schlüssigkeit der Nachverdichtung gemäß der Planungsvarianten A und B. Ein Eingriff in das intakte Grünsystem der Kleingärten und das weitere Heranrücken der Bebauung an die Müllverbrennungsanlage würde die Wohn- und Umweltqualität in diesem Stadtteil verschlechtern.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt deshalb zur Behandlung im Ausschuss für Stadtplanung folgenden

**Antrag:**

Die Verwaltung zieht ihre Vorschläge für die Bebauung des Areals Hintere Marktstraße/Hans-Schmitt-Straße in den jetzigen Grenzen zurück.

Sie legt dem Stadtrat eine Ergänzung der vorhandenen Geschosswohnungsbauten entlang der Hintere Marktstraße auf dem Grundstück Flur Nr. 185/2 vor.

Mit dieser Eckbebauung würde das brachliegende und untergenutzte Grundstück in Wert gesetzt und der Erschließungsweg der Bahn-Kleingärten geklärt.

Das städtische Grund und Boden Flur Nr. 183, 184 und 167 der vorhandenen Kleingärten soll der DB Landwirtschaft zum Kauf bzw. zur Pacht angeboten und in die Kleingärtenanlagen eingebunden werden.

Mit freundlichen Grüßen

Gebhard Schönfelder  
Vorsitzender

